

Grundlegendokument Fachbereiche von Anthrosocial

Im Rahmen von Anthrosocial haben die Mitglieder die Möglichkeit, aktuelle Fragen zu besprechen, Informationen und Erfahrungen auszutauschen und das Beziehungsnetz zu pflegen. Weiter sieht der Verband es als seine Aufgabe, die Entwicklungen im Berufsfeld aufmerksam zu verfolgen und eine Plattform zu geben die daraus folgenden Konsequenzen für die Entwicklung der institutionellen Angebote zu bearbeiten.

Zu diesem Zweck bestehen die folgenden Fachbereiche mit den dazugehörigen Fachkommissionen:

Fachbereich Erwachsene

- Fachkommission Lebensgestaltung
- Fachkommission Sozialpsychiatrie
- Fachkommission Alter

Fachbereich Kinder und Jugendliche

- Fachkommission Schulen und Schulheime

Fachbereich Bildung

Aufgaben der Fachkommissionen

Die Fachkommissionen nehmen die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen ihres Fachbereiches wahr und haben einen Überblick über den aktuellen Fachdiskurs. Sie konkretisieren den Bedarf an Entwicklung. Wo nötig leiten sie angemessene Massnahmen für die Sensibilisierung hinsichtlich dieser Entwicklungslinien ein.

Die Bearbeitung von Fragestellungen erfolgt auf der Grundlage des aktuellen Fachwissens, der UNBRK sowie unter Einbezug des anthroposophischen Menschenverständnisses.

Mögliche Ergebnisse werden dem Verband und seinen Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Eine weitere Massnahme kann die Initiative zu und Koordination von Weiterbildungsangeboten oder Tagungen sein.

Die Fachkommissionen verfassen einmal pro Jahr einen Bericht zuhanden der jährlichen Vorstandssitzung im Frühling. Diese Berichte gehen an die Jahresversammlung und gemeinsam mit den schriftlichen Vorabinformationen an die Kuratoriumsmitglieder. Bei Bedarf wird an den Kuratorien auch mündlich informiert.

Aufgaben Fachbereichs-Koordination

- Ansprechperson und Koordination für allgemeine Fragen und Anliegen
- Bindeglied zwischen Vorstand und Fachkommission
- Gute Vernetzung mit entsprechenden Kommissionen anderer Verbände wie INSOS/Curaviva, Integras.
- Einfordern und Weiterleiten der Berichte der Fachkommissionen
- Berichten an der Jahresversammlung und bei Bedarf im Kuratorium

Aufgaben Fachkommissions - Koordination

- Ansprechperson für Fragen und Anliegen
- Einladungen für Sitzungen der Fachkommissionen
- Verantwortung für Protokollführung (Protokollführung kann delegiert werden).
- Angemessene Information der Fachbereichs-Koordinator*innen
- Jahresbericht und allfällige Zwischenberichte zuhanden der Fachbereichs-Koordination zur Weiterleitung an den Vorstand und für die Jahresversammlung.

Organisation und Mitarbeit in den Fachbereichen und Fachkommissionen

Die Fachbereiche werden durch Fachbereichs-Koordinator*innen geführt, welche Mitglied im Vorstand von Anthrosocial sind. Diese werden, genauso wie die Fachkommissions - Koordinator*innen, durch den Vorstand mit einer Amtsdauer von 5 Jahren gewählt. Neue Mitglieder werden bis zum Ende der verbleibenden, ordentlichen Amtszeit gewählt. Ansonsten konstituieren und organisieren sich die Fachkommissionen selbst.

Die Mitarbeit in einer Fachkommission setzt in der Regel den direkten beruflichen Bezug zum Fachbereich voraus. Weiter wird die Bereitschaft, sich im übergeordneten Sinn für den Fachbereich einzusetzen, erwartet. Dazu gehört auch der Wille, die eigenen Kompetenzen hinsichtlich der Bearbeitung der Fragestellungen ständig zu erweitern.

Die Fachbereiche können nach Bedarf einzelne Personen oder Gruppen zur Bearbeitung von Themen beiziehen.

In den Fachbereichen arbeiten nach Möglichkeit Selbstvertreter*innen und Angehörige als ständige Mitglieder oder bei spezifischen Projekten mit.

Bildung und Auflösung der Fachkommissionen

Neue Fachkommissionen entstehen aus einem Bedarf heraus und können aufgelöst werden, wenn der Bedarf nicht mehr besteht.

- Anträge auf Bildung einer neuen Fachkommission sind an die Fachbereichskoordinator*in zu richten, zur Beratung und Entscheidung im Vorstand.
- Die Auflösung einer Fachkommission erfolgt auf Antrag der Fachkommissionskoordinator*innen oder der Fachbereichs-Koordinator*innen durch den Vorstand von Anthrosocial.

Rückblick, Rechenschaft, Resonanz

Neben der Rechenschaft durch das jährliche Berichtswesen erfolgt eine persönliche Rechenschaft am Ende der Amtszeit.

- Die Rechenschaft der Fachkommissionsmitglieder erfolgt im Rahmen der Fachkommission und unter Einbezug der Fachkommissions-Koordination.
- Die Rechenschaft der Fachkommissions -Kordinator*innen erfolgt im Rahmen der Fachkommissionen unter Einbezug der Fachbereichs-Koordination.
- Die Rechenschaft der Fachbereichs-Kordinator*innen erfolgt gegenüber dem Vorstand.

Spesenvergütung

Gemäss dem Spesenreglement Anthrosocial (Auszüge daraus):

Die vielfältigen Aufgabestellungen von Anthrosocial erfordern das Bilden von Fach- und Arbeitsgruppen. Zum Mitwirken in diesen Gruppen sind in erster Linie Mitarbeitende aus Kuratoriumsinstitutionen gefragt. Da die Aufgabenstellung dieser Gruppen meist in einem engen Zusammenhang mit den Anliegen der Institutionen steht, wird davon ausgegangen, dass die Institutionen die Mitarbeitenden für diese Zeit im Rahmen von Anthrosocial frei stellen.

In der Regel werden auch die Reisekosten von den Institutionen übernommen. Ist dies aus einem bestimmten Grunde nicht möglich, entscheidet die Geschäftsstelle über eine entsprechende Anfrage. Für eventuelle Reisekosten vergütet Anthrosocial das Bahnbillet 2. Klasse/Halbtax.

Bei einer Sitzung übernimmt der Verband die Kosten für die Lokalität und für die angemessene Konsumation der Teilnehmenden. Bei ganztägigen Sitzungen stehen für das Mittagessen max. CHF 30.- zur Verfügung

Genehmigt durch Vorstand Anthrosocial, 21. Januar 2021